

Irués

Garganta del Rio Irués, Gorga Negra Irués, Rio Irués, Barranco del Fornos

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet. Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter <i>Begehungen</i> -> + <i>Neue Begehung</i> eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.		
Angelegt: 2023-03-09 20:52:57	Update: 2023-11-19 21:02:37	Druck: 2026-05-01 07:05:12
Land: España / Spain Region: Aragón Subregion: Huesca Ort: Badain, Lafortunada		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	Grad: v2 a3 II	Gesamtzeit: 5h5
Zustiegszeit: 1h20	Begehungszeit: 3h	Rückwegszeit: 45min
Einstieghöhe: 970m	Ausstieghöhe: 830m	Höhendifferenz: 140m
Canyonstrecke: 3600m	Höchste Abseilstelle: 6m	Anzahl Abseiler: 3
Transport: zu Fuß	Gestein:	Einzugsgebiet: km ²
Saison:	Ausrichtung: West	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 2.9 (1)	Beschreibung: ★ 0 ()	Verankerung: ★ 0 ()
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 1x20m		
Charakteristik: Aquatischer Schwimm- und Wandercanyon im Westen des Cotiella-Bergstocks mit kleineren Abseilern, später vom linken Hang herab die starke Schüttung einer Karstquelle (Fuentes de Fornos).		
Hydrologie:		
Anfahrt: Wir fahren auf der A-138 von Ainsa nach Norden in Richtung Bielsa. Wir kommen über Labuerda und Escalona zur Brücke über den Rio Yaga (17 km ab Ainsa, Ortsmitte), wo der Miraval-Canyon zu Ende ist. Weiter geht es, am Stausee Embalse de Laspuña entlang nach Lafortunada (Von Ainsa, Stadtmitte bis hierher 19,7 km). Hier biegen wir rechts ab, queren die Brücke über den Rio Cinca und parken nun direkt vor der Ortschaft Badan.		
Zustieg: Wir nehmen den Weg zu den "Fuentes de Fornos" (= "Fuentes Blancas") und folgen der rot-weißen Markierung des GR-15 Richtung Saravillo. Wir gehen geraume Zeit am orograf. rechten Ufer der Garona aufwärts (ca. 45 Min.). Dort, wo die Garona in rechtem Winkel auf unsere Hangseite zufließt, queren wir über den hier einmündende Rio Irués an das südliche Ufer des Irués. Der Weg läuft nun am orograf. linken Ufer der Garona entlang, wir biegen aber etwa 50 m nach der Flussquerung links ab und nehmen einen Steig, der in östlicher Richtung bergauf zieht. Wir passieren die obersten Quellen "de Fornos" und laufen weiter bis sich uns links hinunter der Blick auf den Rio Irués und die "El-Chorro" - Quelle am Fuße des jenseitigen Hanges eröffnet. Hier steigen wir ein.		
Tour: Zuerst eine enge dunkle Klamm mit rutschigem Gestein, kleineren Abseilern, Schwimmstrecken und einigen Sprungmöglichkeiten. Wir überwinden ein Stein-Chaos. Dann prasseln vom linken Hang die Gischt-kaskaden der Fornos-Quellen herunter. Im Anschluß daran zeigt sich die Schlucht als Wandercanyon. So laufen wir hinaus bis zu der Stelle, wo wir auf dem Hinweg den Rio Irués gequert hatten.		
Rückweg: Hier rechts hinaus auf den Anmarschweg und auf diesem zurück zum Auto.		
Koordinaten: Canyon Start 42.5244 0.2361 Canyon Ende 42.5243 0.2196 Parkplatz Zustieg und Ausstieg 42.5404 0.1958		

Begehungen:

2025-08-14 | System User | |📖|📍|🌊 Normal | 👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Irués 1er tiers très beau puis longue marche bloc puis résurgences qui multiplient le débit par dix, passage joli puis toute la fin c'est bof. Un peu déçu de l'ensemble . (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21364/observations.html>)

2025-08-03 | System User | |📖|📍|🌊 Normal | 👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Irués Les vasques sont magnifiques malgré l'actif quasi inexistant jusqu'aux résurgences. Ensuite DC. Avec ce débit on a posé 1 fois la corde au début, 1 bout de 20m suffit largement. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21364/observations.html>)

2023-03-09 | System User | ⭐⭐ |📖|📍| |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/IruesCanyon.html>